



SIKA AT WORK

THERMOPLAN UNIQUE

NACHHALTIGE INNOVATIONEN FÜR LANGFRISTIGEN ERFOLG

BUILDING TRUST





Meisterwerke aus Weggis – Kaffeevollautomaten von Thermoplan. Die 1974 von Esther und Domenic Steiner gegründete Thermoplan AG produzierte zu Beginn Schlagrahmautomaten sowie Milchschaumer. 1995 stieg das Weggiser Unternehmen ins Kaffeemaschinengeschäft ein. Von da an wurde die Entwicklung und Produktion von Kaffeevollautomaten zum Kerngeschäft. 2007 stellte Thermoplan als innovative Weltpremiere den ersten Kaffeevollautomaten vor, der auf Knopfdruck kalten Milchschaum zubereiten kann.

Seit 2021 können auch Kunden mit einem geringen Bedarf von 20 bis 100 Tassen von einem Profi-Kaffeevollautomaten profitieren. Mit dieser Entwicklung erschliesst Thermoplan ein weiteres Segment.

Um die Beständigkeit des Neubaus sicherzustellen, setzt Thermoplan im gesamten Businessprozess auf langjährige und vertrauensvolle Partnerschaften. Die Sika Schweiz AG ist als Partner mit nachhaltigen und umweltschonenden Lösungen in das Neubau-Projekt "unique" eingebunden. Welche das sind und wieso diese eine grosse Wichtigkeit haben, lesen Sie im Interview mit Thomas Wolf:

Wo kommen beim Bauvorhaben "unique" Sika-Lösungen zum Einsatz?

Sika ist mit innovativen Produkten am Projekt "unique" beteiligt. Dies beginnt im Bereich "Abdichtung" mit einer wasserdichten Betonkonstruktion, welche mit unserer Frischbetonverbund-Bahn ergänzt wird. Darüber hinaus sorgen umweltverträgliche Betonzusatzmittel von Sika dafür, dass der Frischbeton auf der Baustelle gut zu verarbeiten ist und der Rohbau in der erforderlichen Qualität hochgezogen werden kann. Involviert ist Sika weiters mit einer widerstandsfähigen Parkdeckbeschichtung und einer hochreaktiven Flüssigkunststoffabdichtung auf Basis Polyurea im Bereich des Retentionsbeckens für die Sprinkleranlage.

Wieso sind Abdichtungen so wichtig?

Abdichtungen sind erforderlich, um Bauwerke sicher und dauerhaft vor schädigenden Wassereinwirkungen zu schützen. Dies betrifft das Eindringen von Wasser aus dem Erdreich ins Gebäude, das Austreten von Wasser aus dem Wasserbecken ins Erdreich sowie den Schutz von tragenden Bauteilen im Parkdeckbereich. Ziel ist es, ein Gebäude so lange wie möglich nutzbar zu machen.

Was bewirken die verwendeten Produkte?

Als Zusatz zur wasserdichten Betonkonstruktion (Weisse Wanne) wurde in den Untergeschossen beim "unique"-Bau unsere SikaProof® Frischbetonverbundfolie verlegt. Diese Abdichtungsbahn, welche durch Klebeverbindungen gänzlich ohne Schweißen eingebaut wird ermöglicht einen vollflächigen, dauerhaften, mechanischen Verbund mit dem Beton welcher als Gelbe Wanne bekannt ist. Gewährleistet ist mit SikaProof® eine druckwasserdichte Flächenabdichtung. Der Benefit für den Bauherren zeigt sich durch absolut trockene Räume unter Terrain in der Dichtigkeitsklasse 1. Unsere SikaProof® Frischbetonverbundfolie wurde von anerkannten Prüfstellen wie Minergie-ECO zertifiziert und erfüllt somit auch im Bereich Ökologie höchste Ansprüche. Die Abdichtung der Arbeitsfugen erfolgte mit einer Kombination aus dem geklebten Membranabdichtungssystem Sikadur-Combiflex® SG System sowie dem quellenden Injektionssystem Sika® Injectoflex DI-1.

Bei der Beschichtung der Betondecken im Parkbereich kommt es insbesondere darauf an, den Beton vor Beschädigungen zu schützen, da diese Flächen in hoher Masse korrosionsgefährdet sind. Korrosionsschäden an Stahlbetonzwischendecken, verursacht durch Chloride aus Streusalzen oder anderen aggressiven Medien, können zu statischen Problemen hinsichtlich Standsicherheit und Tragfähigkeit führen. Durch den Einbau einer Parkdeckbeschichtung kann diesem Problem von vornherein entgegengewirkt, teuren Sanierungen vorgebeugt und somit die Lebensdauer des Bauwerks erheblich verlängert werden. Das gute Verbundverhalten zum Untergrund verhindert Unterläufigkeiten und die geringe Schichtdicke sorgt für eine optimale Bauwerkshöhennutzung. Nebst einer möglichst langen Nutzungsdauer sind geringe Unterhaltskosten, Reinigungsfreundlichkeit und die Ästhetik der Parkflächen wichtige Ziele.

Als Parkdeckbeschichtung kommt hier das elastifizierte, dauerhafte und sehr widerstandsfähige System Sikafloor® MultiDur EB-39 auf Basis unseres elastifizierten Epoxidharzes Sikafloor®-390 N zum Einsatz. Dieses schützt die Parkhausflächen sowie den Konstruktionsbeton vor den hohen Dauerbelastungen durch chemische Angriffe und mechanischer Beanspruchung. Die eingesetzte Systemlösung bietet Schutz gegen Eindringen von Schadstoffen, sehr gute Beständigkeit gegenüber Treibstoffen, Ölen, gewährleistet Rutsicherheit und der sehr gute Abriebwiderstand garantiert die Langlebigkeit des Systems. Nebst diesen positiven Eigenschaften ist das System leicht zu reinigen und optisch sehr ansprechend.



Die Innenabdichtung des Retentionsbeckens erfolgte mit der hochreaktiven Flüssigkunststoffabdichtung auf Basis unseres Produktes Sikalastic®-8800. Diese Schutzmembran aus Polyurea wird nahtlos im Heiss-spritzverfahren aufgebracht und verhindert durch seine rissüberbrückenden Eigenschaften, dass Wasser aus dem Becken ins Erdreich gelangt. Durch das Aufbringen des Systems im Spritzverfahren ist dieses extrem schnell in der Applikation und bietet die Möglichkeit einer sofortigen Beanspruchung.

Wo sehen Sie Herausforderungen beim Bauprojekt "unique"?
Im Bauwesen erschaffen wir Unikate, weshalb jedes neue Projekt immer eine Herausforderung ist. Das gilt für die Konzeption ebenso wie für die ausgewählten Systeme. Die grösste Herausforderung besteht immer darin, die Wünsche des Bauherrn abzuholen und ihm eine Systemlösung zu bieten, die all seine Anforderungen abdeckt. Die Systeme, die von der Sika Schweiz AG beim Projekt "unique" eingesetzt werden, sind erprobt und haben sich über viele Jahre bewährt.

Wie erlebt Sika die Arbeit mit IPD?

Die wesentlichen Faktoren, welche ein Bauprojekt bestimmen, sind immer Zeit und Geld. Mit Integrierter Projektentwicklung (IPD) können diese Faktoren besser gehandhabt werden, da alle Beteiligten an einem Strang ziehen. IPD bietet eine Möglichkeit, die verschiedenen Interessen zu bündeln, was kurze Entscheidungswege zur Folge hat. Die Sika Schweiz als Systemlieferant kommt nur indirekt mit dem Thema IPD in Berührung. Aus meiner Sicht ergibt sich für alle Beteiligten ein Vorteil: Die Zusammenarbeit basiert auf Zuverlässigkeit und Vertrauen und der Bauherr erhält Produkte und Systemlösungen, die er sich wünscht.

Was macht die Zusammenarbeit mit Thermoplan einzigartig?

Eine gute, vertrauenswürdige und transparente Kommunikation aller Projektbeteiligten ist viel wert und trägt dazu bei, ein Grossprojekt wie "unique" so effizient wie möglich umzusetzen. Als Sika Schweiz AG arbeiten wir natürlich bevorzugt mit Auftraggebern zusammen, bei denen unsere Produkte und Systemlösungen auf so offensichtlich positive Resonanz stossen.



VOM FUNDAMENT BIS ZUM DACH



BETON- UND MÖRTELHERSTELLUNG | BAUWERKSABDICHTUNG | BAUWERKSSCHUTZ UND -SANIERUNG |
KLEBEN UND DICHTEN AM BAU | BODEN UND WAND | BETONBRANDSCHUTZ | GEBÄUDEHÜLLE | TUNNELBAU |
DACHSYSTEME | INDUSTRIE

SIKA SEIT 1910

Die Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika ist führend in den Bereichen Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen am Bau und in der Industrie.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
+41 58 436 40 40
www.sika.ch

BUILDING TRUST

